

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 21

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIII.

ZÜRICH, den 26. Mai 1894.

N^o 21.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert

I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert **gleichmässige** und **wetterbeständige** Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Genossenschaft „Eigen-Heim“, Zürich V.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung soll zur Beschaffung von Entwürfen für die Ueberbauung der neuen Quartiere in Hottingen und Wipkingen ein Wettbewerb veranstaltet werden, zu welchem hiemit eingeladen wird.

Ueber alles Weitere gibt das Programm, welches nebst den beiden Situationsplänen von der Verwaltung unserer Genossenschaft, Heimatstrasse No. 6, Zürich V, zu beziehen ist, die nötige Auskunft.

Zürich V, den 15. Mai 1894.

Der Vorstand.

Besten,

schweren

hydraulischen Kalk
empfiehlt die
Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Steinzeug-Bodenplatten,
Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Vertreter:

EUGEN JEUCH in Basel.

Naturmuster und Preiscourant zu Diensten.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen
bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

K. Württembergische Staatseisenbahnen.

Ingenieur-Gesuch.

Für unser bautechnisches Bureau werden einige im **Berechnen und Konstruieren eiserner Brücken** erfahrene Ingenieure mit akademischer Bildung zu baldigem Eintritt gesucht. Bewerber, welche diesen Anforderungen genügen, wollen sich unter Angabe des Lebenslaufs, der bisherigen Thätigkeit und der Gehaltsansprüche, sowie unter Beischluss der Zeugnisse bei uns melden.

Stuttgart, den 18. Mai 1894.

K. Generaldirektion der Staatseisenbahnen:
Volz.

I^a Retortengraphit

kauft fortwährend und nimmt bezügl. Offerten für Posten
von mindestens 5000 kg franko Schaffhausen entgegen

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft Neuhausen (Schweiz).

Société d'exploitation des câbles électriques

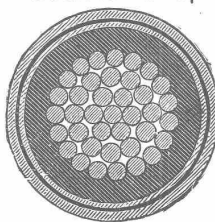
SYSTEME BERTHOUD, BOREL & Cie.

CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages,
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.

Télégrammes: Câbles Cortaillo. Téléphone.



Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Gips- und Maler-Arbeiten für den Schulhaus-Neubau in Aarberg werden zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne und das Bedingnisheft können auf der Gemeindeschreiberei Aarberg eingesehen und daselbst die Angebot-Formulare erhoben werden.

Bewerber haben die Devise mit Einheitspreisen und der Aufschrift: „Angebot für den Schulhausbau“ versehen bis und mit dem 15. Juni nächstthin an Herrn Gemeinderatspräsident Seiler postfrei und verschlossen einzureichen.

Aarberg, 23. Mai 1894.

Die Bau-Kommission.

CONCOURS pour le monument Davel.

Le Comité chargé de présider à l'érection du monument à la mémoire du major Davel ouvre un concours pour ce monument.

Le monument sera érigé sur la place du Château à Lausanne (Suisse). Il consistera en une statue pédestre en bronze d'environ trois mètres de taille posée sur un piédestal en marbre ou granit; des bas ou hauts-reliefs, des motifs allégoriques, pourront compléter ce monument et des emplacements seront réservés pour des inscriptions dont le texte sera définitivement arrêté par le Comité, après avoir consulté l'artiste chargé de l'exécution.

Pourront prendre part au concours tous les artistes suisses, quel que soit leur domicile, ainsi que les artistes étrangers établis d'une façon permanente en Suisse.

Les concurrents devront faire arriver leurs projets adressés au président du Comité en gare de Lausanne avant le 1^{er} mai 1895. Le Comité prend à sa charge les frais de transport des projets.

Le concours sera jugé par un jury composé de MM. Ruffy, Conseiller fédéral, représentant l'Etat de Vaud; Rouge, municipal, représentant de la ville, Delessert, président du Comité, en qualité de président du jury; G. André, architecte; Eugène Burnand, peintre; Ernest Burnat, architecte; Doret, sculpteur; Lambert, statuaire; Melley, architecte; Salmon, statuaire, membre correspondant de l'Institut de France, et Vuillemer, peintre, qui ont approuvé le présent programme.

Ce jury aura à sa disposition une somme de 5000 francs pour récompenser le concours. Il pourra n'en faire qu'un seul prix ou en former plusieurs dont le nombre et la valeur sont laissés à son appréciation.

Des exemplaires du programme sont à la disposition des intéressés. S'adresser au **Président du Comité**.

Pour le Comité,

Le Secrétaire:

B. van Muyden.

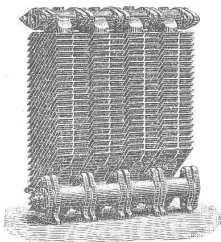
Le Président:

Camille Delessert,
Lausanne (Suisse).

Transmissionsseile,
Schiffseile, Flaschenzugseile, Aufzugseile und Drahtseile
liefert in **besten Qualität** die

Mechanische Bindfadenfabrik Schaffhausen.

Tüchtige Monteure stehen zu Diensten.



**Warmwasser-
Niederdruckheizungen**

für
Wohnhäuser, Villen, öffentliche
Gebäude etc.
erstellt

R. BREITINGER,
Dreikönigstrasse, Zürich.

Dampfsäge Safenwyl.

Ueber die Ausführung der
Maurerarbeiten,

**Eisenkonstruktionen,
Holzementbedachung,
Spenglerarbeiten**

für die neu zu erstellende Dampfsäge wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind von heute an im Bureau der Unterzeichneten einzusehen und daselbst auch die Offertenformulare zu beziehen.

Uebernahtmsofferten sind verschlossen bis spätestens 22. Mai einzusenden.

Safenwyl, 11. Mai 1894.

Dampfsäge.

Das technische Bureau

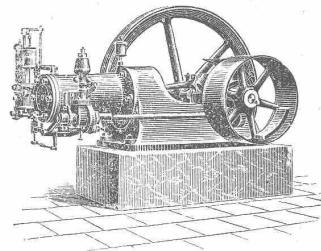
von

L. Rychner, Ingenieur in Aarau,
empfiehlt sich zur Ausführung aller in das Ingenieur- und Geometerfach einschlagenden Arbeiten.

Specialität:

Topographische- und Messtisch-Aufnahmen in Masstäben
von 1:1000 bis 1:25000.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur.



Petroleum-Motoren
stehender und liegender Konstruktion
bis 25 Pferdekrafte.

Petroleum-Lokomobile
Betrieb mit gewöhnlichem Petroleum,
6—8 Cts. per Pferdekraft u. Stunde.

Gas-Motoren

Bis Ende Februar 1894 über
500 Gas- und Petroleum-Motoren
im Betrieb.

Dampfmaschinen, Kessel, Halblokobilien.
Elektrische Beleuchtungsanlagen.

Schweizer. Polytechnikum.

An der eidg. polytechnischen Schule in Zürich ist eine neue **Professur für technische Chemie** auf 1. Oktober 1894 zu besetzen.

Bewerber um diese Professur werden eingeladen, ihre Anmeldung begleitet von einem „curriculum vitae“ nebst Zeugnissen und Ausweisen über ihre bisherige Thätigkeit und Leistungen bis 9. Juni 1894 dem Unterzeichneten einzusenden, der auf Verlangen nähere Auskunft über die zu besetzende Lehrstelle erteilen wird.

Zürich, 12. Mai 1894.

Der Präsident des Schweizer. Schulrates:
H. Bleuler.



Carl Flink
Eisen- und Bronze-Giesserei
= **MANNHEIM.** =
Specialität: Eisenkonstruktionen u. Bauguss.
Neues, besonders reichhaltiges Modell-Lager
in dekorierten Schaufenstersäulen und
dekor. freistehenden Säulen.
Veranden, Wintergärten,
Treppen-
Anlagen
jeder Art.

Ng. Abgabe von Musterbüchern nur an Architekten u. Baugeschäfte.
Vertreter für die Schweiz: Eugen Jeuch, Basel, Hardstrasse 14.

Für Geometer.

Für die Durchführung der Triangulation IV. Ordnung im Rheintale, von Oberriet bis Ragaz (circa 130 Punkte), wird ein tüchtiger **Trigonometer** gesucht.

Offerten sind bis zum 27. d. M. dem unterfertigten Departement einzureichen, welches letzteres alle weitere Auskunft erteilt.

St. Gallen, 10. Mai 1894.

Baudepartement des Kantons St. Gallen:
H. Zollikofer.

J. Ruef, Specialist für Centralheizungen, Bern,

Generalvertreter der Firma

Hartley & Sugden in Halifax

für schmiedeeiserne geschweisste **Kessel**, solideste, billigste und bewährteste Systeme. Anfertigung jeder Art Kessel nach Zeichnung.

Für Architekten und Baumeister.

Ein geübter Bauzeichner sucht Stelle für Bureau oder Bauplatz. Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre **H 1806 Q** an
Haasenstein & Vogler, Basel.